

## Protokoll

der 21. Beratung vom 29.4.1994

### Anwesend:

Grauel, Palme, Franke, Laubvogel, Kaelble, Rudolph (ab 14.45 Uhr),Mammen

### Abwesend:

Scholl, Münz, Doherty, Leuthold

### Gäste:

Flessner (zu TOP 1),Lehmann, Pragst, Schrade

### Verantwortlich für das Protokoll:

Schrade

**Beginn:** 14.15 Uhr

**Ende:** 15.15 Uhr

### Tagesordnung:

1. Antrag Graduiertenkolleg "Europäisches Wirtschafts-und Privatrecht"; Prof. Flessner/Juristische Fakultät
2. Anträge Humboldt-Forschungsfonds
3. HEP-Anträge, Post-doc-Stipendien
4. HEP-Anträge, Promotionsstipendien
5. Post-doc-Stipendien, DFG
6. HEP-Anträge, Art. 5.2, Reisekosten
7. Rechenschaftsbericht der FNK an den AS
8. Entwurf der Frauenförderrichtlinie der HU Berlin
9. Sonstiges

### TOP 1: Antrag auf Einrichtung des Graduiertenkollegs "Europäisches Privat und Wirtschaftsrecht, Juristische Fakultät, Prof. Flessner

Gast: Sprecher des geplanten Kollegs, Prof. Flessner

Nach Vorstellung des geplanten Kollegs durch Prof. Flessner wurde in der anschließenden Diskussion die Frage aufgeworfen, inwieweit die Einbindung von WissenschaftlernInnen der Freien Universität Berlin geprüft wurde. Prof. Flessner erläuterte, daß diese Prüfung erfolgt sei. Eine Professur, die dafür prädestiniert sei, werde zur Zeit neu besetzt. Sobald eine Berufung erfolgt ist, werde er gerne die Möglichkeit einer Einbindung in das Graduiertenkolleg weiterverfolgen.

### Beschluß:

Der Antrag wurde in der vorliegenden Form einstimmig dem Akademischen Senat zur Weiterleitung empfohlen.

### TOP 2: Anträge Humboldt-Forschungsfonds

Zu den noch offenen Anträgen des ersten Antragsaufrufs 1994 wurde folgendes festgelegt:

#### Antrag 34/94: Neubestimmung kulturwissenschaftlicher Theorie und Praxis/Prof. Böhme/Kultur-und Kunstwissenschaften

Das Projekt wurde insgesamt als förderungswürdig eingestuft, mußte aber dennoch abgelehnt werden, da überwiegend Personalmittel beantragt werden, die weder 1994 noch 1995 aus dem Fonds zur Verfügung gestellt werden können. Dem Antragsteller wird mitgeteilt, daß nach Überarbeitung seines Antrages hinsichtlich der beantragten Mittel und entsprechend den Hinweisen aus dem Gutachten eine erneute Beantragung des Projektes möglich ist.

**Antrag 38/94: Ökologische Stabilität von Kleingewässern/Prof. Kohl/Biologie**

Zu dem vorliegenden Antrag gab es aus inhaltlicher wie aus personalrechtlicher Sicht Fragen; insgesamt wurde der Antrag aber als förderungswürdig eingestuft. Als Grundlage einer endgültigen Entscheidung der Kommission werden externe Gutachten eingeholt.

**Antrag 50/94: Somatische Embryogenese bei Nadelgehölzen/Dr. Zoglauer/Biologie**

Das Projekt wurde insgesamt als förderungswürdig eingestuft, erfüllt aber nicht die Kriterien für eine Initiativförderung. Die Bewilligung erfolgt daher aus den Sondermitteln.

**TOP 3: HEP-Anträge, Post-doc-Stipendien**

Zu den Anträgen wurden folgende Entscheidungen getroffen:

**Vorlage 68/94: Dr. Xuan Chen/Sprachwissenschaften/WF**

Der Antrag wurde einstimmig befürwortet. Die Hinweise aus den Gutachten werden dem Antragsteller übermittelt.

**Vorlage 75/94: Dr. Reimann/Geschichtswissenschaften/NA**

Der Antrag erfüllt nicht die Kriterien für ein Votum "unbedingt förderungswürdig". Er wurde daher abgelehnt; eine Aufnahme in die Warteliste erfolgt nicht.

**TOP 4: HEP-Anträge, Promotionsstipendien**

Zu dem vorliegenden Antrag wurde folgende Entscheidungen getroffen:

**Vorlage 65/94: Lange/Chemie/NA**

Der Antrag wurde abgelehnt.

**TOP 5: Post-doc-Stipendien, DFG**

Zu dem vorliegenden Antrag wurde folgende Entscheidung getroffen:

**Vorlage 77/94: Dr. Gohrlich/Anglistik/Amerikanistik**

Der Antrag wurde einstimmig befürwortet. (Streichung von der Warteliste HEP, Post-doc)

**TOP 6: HEP-Anträge, Art. 5.2., Reisekosten**

Zu den Anträgen wurden folgende Entscheidungen getroffen:

**Antrag Hingst/Institut für Zoo-und Wildtierforschung/München**

Die Teilnahmegehühren für die Tagung wurden einstimmig bewilligt.

**Antrag Schied/Stipendiat im HEP/Pakistan und Indien**

Die Reisekosten bis zu 2.000 DM wurden einstimmig bewilligt.

**Antrag Uecker/Institut für Kristallzüchtung/USA**

Die Flug- und Übernachtungskosten wurden einstimmig bewilligt.

**TOP 7: Rechenschaftsbericht der FNK an den AS**

Der Termin für die Berichterstattung im AS ist der 17.5.1994. In schriftlicher Form ist der Bericht bis zum 9.5.1994 im Gremienreferat vorzulegen.

Eine Erörterung in der Kommission vor Abgabe des schriftlichen Berichts ist aus Termingründen nicht mehr möglich. Die FNK bestätigte deshalb den Vorschlag von Prof. Grauel, den Bericht gemeinsam mit der Geschäftsstelle vorzubereiten und ihn ohne Rücksprache in der Kommission in das Gremienreferat zu geben.

Vor der Berichterstattung im AS am 17.5.1994 wird der Inhalt in der FNK-Beratung am 13.5.1994 mit allen Mitgliedern nochmals abgestimmt.

**TOP 8: Entwurf der Frauenförderrichtlinien der HU Berlin**

**Festlegung:**

Alle FNK-Mitglieder machen sich mit dem Inhalt des Entwurfs vertraut und bilden sich einen Standpunkt.

Eine Stellungnahme bzw. ein Fragenkatalog wird in der FNK-Beratung am 13.5.1994 erarbeitet und mit der Frauenbeauftragten der Universität bereits zu diesem Termin (Frau Kriszio hält sich diesen Termin frei) bzw. zur nächsten FNK-Beratung am 27.5.1994 beraten.

**TOP 9:**

**9.1. Erklärung zur Weiterarbeit in der FNK**

Frau Schrade erinnerte nochmals an die noch ausstehenden Erklärungen mit der Bitte, diese unverzüglich an die Präsidentin zu schicken.

**9.2. Nächste Termine:**

**13. 5. 1994 und 27.5.1994, jeweils 14.15 Uhr im Raum 2095 b des Hauptgebäudes.**

Sabine Schrade